

# H Y M N I,

Oder

## F ä s t = G e s ä n g e.

### Weyhnacht • Gesang.

Ten. 

In kin - de - lein so lobenlich,  
Von einer jungfrau säuberlich,




Ist uns ge - bohren heu - te,  
Zu trost der armen leu t he.




Wär uns das kindlein nicht gebohr'n,




So wär'n wir alle z'mahl verlobr'n,





Das heil ist unser al • len.



O du süßer Jesu Christ,



Daß du ein mensch geboren bist,



Be • hüt uns vor der höl • len.





## Ein anders.

Ten.  

Globet seyst du, Jesu Christ,



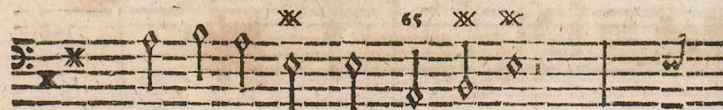
 

Daß du ein mensch geboren bist,



Von einer Jungfrau das ist wahr,



Deß freuet sich der engel schaar, Alle lujā.



Ein anders.

Ten  $\frac{3}{2}$   
 $\frac{3}{2}$   
 In Kind geboren zu Bethle • hem ,

 $\frac{3}{2}$ 
  
 zu Beth • le • hem ,

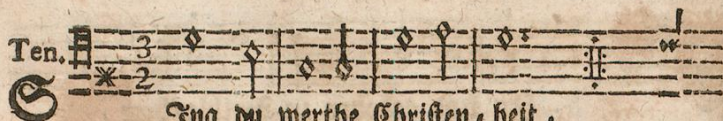
   
 $\begin{matrix} 6 & 5 \\ 4 & 3 \end{matrix}$ 
  
 Des freu • et sich Je • ru • salem ,

   
 $65 \times$ 
  
 Des freu • et sich Je • ru • sa • lem.

   
 $6 \quad \times \quad 4 \times 3$



## Ein anders.

Ten. 

Sing du werthe Christenheit,  
Lob den Herren weit und breit,





Si, on hat's uns vor, ge, seit,





Erschinnen ist, den g'bohren hat Ma, ri • a.





Neu - Jahrs - Gesang.

Ten  **R**  
 Un wolle Gott, daß unser g'sang,




Mit lust und freud aus glauben gang,




Zu wünschen euch ein gutes jahr,




Und ers mit gnaden mache wahr. Alle - lu - ja.

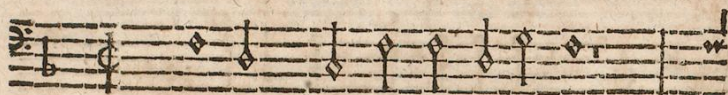




## Dakions , Gesang.

Ten. 

Mensch! bewain dein sünde groß,  
Von einer Jungfrau rein und zart,




Darum Christus sein's Vatters schoos,  
Für uns er hie geböhren ward,





Neuffert und kam auf erden:  
Er wollt der Mittler werden:

43




Den todten er das leben gab,  
Und triebe alle krankheit ab,

$\frac{6}{4} \times \frac{5}{3}$





Bis sich die zeit herdrange ,



Daß er für uns geopfert wurd ,



Trug unser sünden schwebre burd ,



Wol an dem creuze lange.





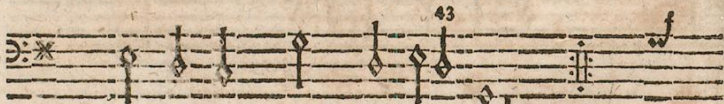
## Oster • Gesang.



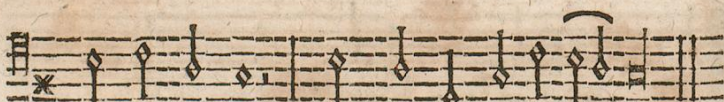
Un singet Gott zu lob und ehr,  
Christ ist erstanden, unser Herr,



Ein freuden • gsang von her • ben,  
Vom tod und al • lem schmerzen,



Den höllischen rachen, todes • band, Zerbrochen hat



mit starcker hand, Den sieg hat er be • hal • ten.





Auffahrts • Gesang.

Ten.  **A**

Uf diesen tag bedenken wir,  
Und danken Gott aushöchster b'girr,

4 x 3




Daß Christus z'himmel g'fahren,  
Mit bitt, er wöll' be, wahren,

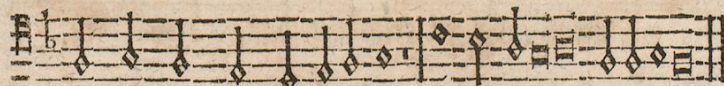
43




Uns arme sündler hie auf erd,




Die wir vorwegen mancher g'fährd,

Ohn hoffnung han kein troste, Al, lelu, ja, Alleluja.





## Pfingst • Gesang.

Ten.  

**R** Omm, du Schöpfer, heiliger Geist,





Der gläubigen herz allermeist,





Besuch mit deiner gnaden • glast.





Erfüll, die du erschaffen hast.



Ein anders.

Ten.  **R**  
 \* 

Um bitten wir den heil'gen Geist,



 **R**  
 \* 

Um den rechten glauben allermeist,



 **R**  
 \* 

Daß er uns be-hüte an unserm ende,



 **R**  
 \* 

Wann wir heimfahru aus diesem e-lende,



 **R**  
 \* 

Herr! erbarm dich unser.



65 43

$\frac{6}{4} \times \frac{5}{3}$



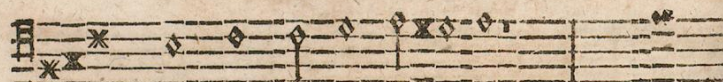
## Nach dem Seil. Nachtmahl.

Ten.  **N**

Un laßt uns Gott den Herren,




Danckfagen, und ihn ehren :

Was wir von ihm begehren,




Deß thut er uns gewähren.



Sochzeit • Gesang.

Ten.



Herr ! du wöllst den Segen,  
Auf die Verlobten legen,



Und was man wünschen mag,  
Die auf den heut'gen Tag



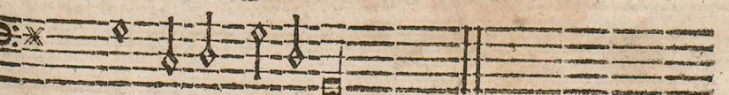
In ihren Estand treten.



Erhöre stets ihr Bitten,



Sev ihre Zuversicht.





## Der I. alte Psalm.

Ten.  **W**

Obl dem menschen, der wandlet nicht,  
Noch auf den weg der sander tritt,




In dem rath der gottlosen :  
Noch sitzt, da spötter kosen :




Sonder hat seinen lust gemein,




In des Herren gefass allein,




Und redt das tag und nachte.





## Der XIV. alte Psalm.

Ten. 

Spricht der unweisen mund wohl,  
Doch ist ihr hertz ungläubens voll,




Den rechten Gott wir meynen,  
Mit that sie ihn verneinen.




Ihr wesen ist verderbet zwar:




Vor Gott ist es ein greuel gar,




Es thut ihr keiner kein guts.





## Der LXXIII. alte Psalm.

Ten. 

**G**ott ist so gut dem Isra-el,  
Mein fuß straucht schier in ungeschell,




Die sind ein's reinen herzen:  
Mein tritt schlipft nah in schmerzen;



4 ✕ 3



Dann auf die tolln mich verdross, Das glück allein



6 43



hat der gottlos, Geht ihn'n nach ihrem willen.

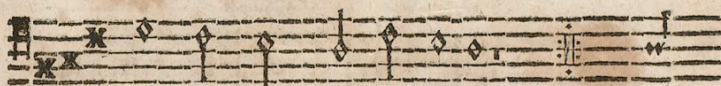


6 4 ✕ 3 4 ✕ 3

## Der XCI. alte Psalm.

Ten. 

Er in dem schutz des Höch - sten ist,  
Der spricht: du, Herr, mein zusucht bist,

Und sich Gott thut er - geben,  
Mein Gott, hoffnung und leben.

4 x 3




Der du ja wirst erretten mich, Von s'teufels




stricken gnädiglich, Und vor der pestilenz.

65 43

63

5 4 x 3

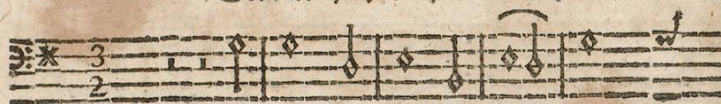




## Der CIII. alte Psalm.

Ten 

Un lob mein seel den Her · ren,  
Sein wohlthat thut er mehren,





Was in mir ist, den nammen sein:  
Ver · gib es nicht, o her · ze mein.





Hat dir dein sünd ver · ge · ben,



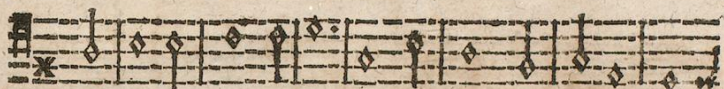


Und heilt dein schwachheit groß,

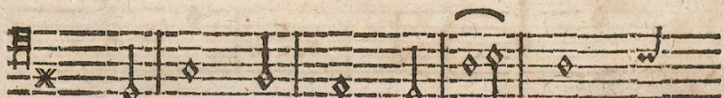




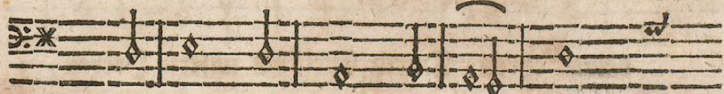
Errett dein armes le - ben, Nimm dich in seinen schooß,



Mit reichem trost beschüttet, Verjüngt dem adler gleich,



Der kön'g schafft recht, be - hü - tet,



Die leiden in seinem reich.





## Geistliche Gesänge.


## Morgen - Gesang.

Ten.  **A**


Us meines hertzens grunde Sag ich dir lob und danc,  
In dieser morgen - stunde, Darzu mein lebenlang :




Herr Gott, in deinem thron, Allein zu

deinen ehren, Durch Christum unsern Herren,




Dein eingebornen Sohn.



## Abend , Gesang.

Ten. 

**Hriste, der du bist tag und nacht ,**





**Vor dir ist gar verborgen nicht ,**





**Du väter , liches liechtes glanz ,**





**Lehr uns den weg der wahrheit gank.**

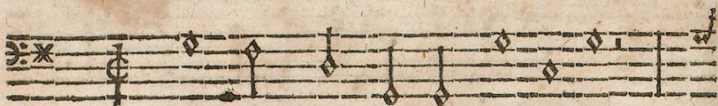




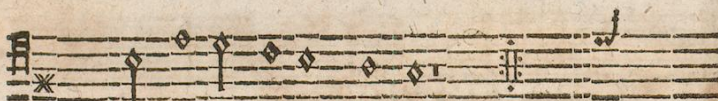
## Ein anders.

Ten. 

Ze schön leucht uns der morgenstern,  
Du Sohn Da - vids aus Jacobs stamm,




Holl gnad und wahrheit von dem Herrn,  
Mein kö - nig und mein bräu - ti - gam,

Die sü - se wurzel Jes - se.  
Hast mir mein hertz besessen.




Liebllich, freundlich, schön und berellich,





Groß und ehrlich, reich von gaaben,



Hoch und sehr prächtig erhaben.



Ein anders.



Ancket dem Herren, dann er ist sehr freundlich,



Und seine gut und wahrheit bleibt ewiglich.





## Sterbens - Gesang.

Ten.  **S** Ich hab mein sach Gott heim gestellt,



 Er mach's mit mir wie's ihm gefällt,



 Soll ich allhie noch länger leb'n, Nicht widerstreb'n,



 Seim willen ich mich thu ergeb'n.





## Ein anders.

Ten. 

Ann mein sündlein verhanden ist,





Und ich soll fabr'n mein strasse, So gleit du mich,





Herr Jesu Christ, Mit hülf mich nicht verlasse:





Mein seel an meinem letzten end, Befehl ich, Herr,





in deine händ, Du wöllst mir sie bewahren.



6 65 43



## Ein anders.

Ten. 

Uf meinen lieben Gott,




Trau ich in angst und noth,




Der kan mich allzeit retten,  
Aus trübsal, angst und nöthen,




Mein unglück kan er wenden,




Steht all's in seinen händen.

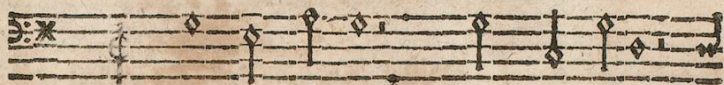




## Ein anders.

Ten. 

**W** Er Gott vertraut, Hat wohl gebaut,  
Wer sich verlast, Auf Jesum Christ,




Im himmel und auf erden,  
Dem muß der himmel werden,



65 4x3



Im himmel und auf erden,  
Dem muß der himmel werden,



65 43



Darum auf dich All hoffnung ich





Ganz vest und steiff thu setzen, Herr Jesu Christ,

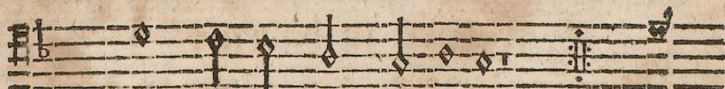
Mein trost du bist In todes-noth und schmerzen,

In todes-noth und schmerzen.

## Ein anders.

Mein zu dir, Herr Jesu Christ,  
Ich weiß, daß du mein Heyland bist,

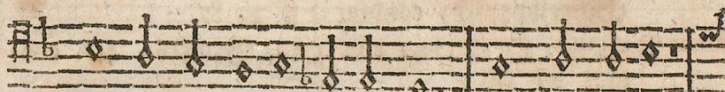
Mein



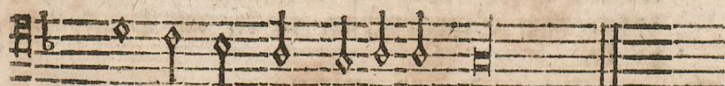
Mein hoffnung steht auf erden,  
Kein trost mag mir sonst werden.



Von anbeginn ist nichts erkohr'n,  
Auf erd ward nie kein mensch gebohr'n,



Der mir aus nöthen helfen kan, Dich ruff ich an,



Zu dem ich mein vertrauen han.





In Bürgklicher Buchhandlung sind  
fehrner zu haben :

Bachofens (Cantor) Gesangbuch, betittelt Musicalisches  
Salleluia, 9te und privilegierte Auflage, 1776.  
gr. 8. contant 1 fl. 24 kr.

— General. Bass der Psalmen Davids, gr. 8. 1782.  
Zum Vorthheil des Clavier, oder Orgelspielers sehr  
wohl eingerichtete neue Auflage, contant 21 kr.

— Compositionen über Brocks irdisches Vergnügen  
in Gott, gr. 8. 1740. Mit extra feinen Kupfern  
geziert, contant 1 fl. 48 kr.

NB. Es sind von diesem beliebten und angenehmen Gesangbuch  
nicht mehr viele Exemplaria vorhanden, und würde  
man sie auch auf Begehren ohne Kupfer erlassen, netto  
à 1 fl. 30 kr.

— Monatliche Ausgaben, 4te Auflage, gr. 4. 1755.  
Auf Schreibpapier contant 1 fl. 15 kr.

— Musicalische Ergezungen, enthaltend 16 Concert.  
Stücke mit Violinen, gr. 4. 1755. 5 Theile. Auf  
Schreibpapier, contant 2 fl. 30 kr.

— Passions. Oratorium von Hrn. Brocks, 4to. con-  
tant 21 kr.

Musicalische Bibel, Andachten, bestehende in auserlesenen  
geistlichen Gedichten, aus Rome, Vrior, Caniz, &c.  
zu ein, zwey und drey Stimmen, samt General. Bass,  
mit untermengten Flöten. und Violin. Stücken, und  
concertierenden Cantaten, componiert von Johann  
Martin Spieß, Organist im Münster zu Bern. 4to.  
1762. auf Schreibpapier. 54 kr. auf Druckpapier  
36 kr.

Ottens (Johann Jacob) Nitalied des grossen Raths in  
Zürich, wie auch der phisicalisch. oeconomischen Ge-  
sellschaften in Zürich und Bern, Sammlung auser-  
lesener geistlicher Lieder zu 1. 2. 3. und 4. Stimmen,  
samt einer Cantata. Neue, sehr stark vermehrte Auf-  
lage. 4to. 1768. Schreibpapier 1 fl. netto. Druck-  
papier 45 kr. netto.